

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

05.07.2026

Verfassungsfeindliche Parole gerufen - Tatverdächtiger gestellt | Wohnung in Brand geraten | Zehnjähriger Fahrradfahrer bei Kollision leicht verletzt

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz 248|2026

Chemnitz

Verfassungsfeindliche Parole gerufen - Tatverdächtiger gestellt

Zeit: 04.07.2026, 19:55 Uhr

Ort: OT Hutholz

(1962) Am gestrigen Abend gingen bei der Polizei mehrere Zeugenhinweise ein, dass ein Mann in der Marie-Tilch-Straße und später in der Walter-Ranft-Straße mehrfach verfassungsfeindliche Parolen gerufen habe. Alarmierte Beamte stellten im Rahmen eingeleiteter Fahndungsmaßnahmen etwa eine Stunde später in der Stollberger Straße einen Mann (46/deutsch), auf welchen die Täterbeschreibung zutraf. Gegen den 46-jährigen wird nun wegen des Verdachts des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen ermittelt. (mou)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

Landkreis Mittelsachsen

Wohnung in Brand geraten

Zeit: 04.07.2026, 13:20 Uhr polizeibekannt

Ort: Hainichen

(1963) Am Samstagnachmittag erhielt die Polizei über die Rettungsleitstelle Kenntnis von einem Brand in einem Mehrfamilienhaus in der Straße Ottendorfer Hang.

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Aus noch ungeklärter Ursache war dort eine Wohnung des Hauses in Brand geraten. Alarmierte Kameraden der Feuerwehr löschten die Flammen. Bei Eintreffen der Einsatzkräfte vor Ort hatten sich bereits alle zwölf Hausbewohner selbstständig in Sicherheit gebracht und das Gebäude verlassen. Ein Bewohner (32) der betreffenden Wohnung, in welcher das Feuer ausgebrochen war, zog sich schwere Verletzungen zu und wurde mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen. Eine weitere Bewohnerin (71) des Hauses wurde mit Verdacht auf eine Rauchgasintoxikation zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Das Haus ist derzeit nicht bewohnbar. Im Verlauf des heutigen Tages wird ein Brandursachenermittler am der Chemnitzer Kriminalpolizei am Brandort zum Einsatz kommen. Konkrete Angaben zum entstandenen Sachschaden stehen noch aus. (mou)

Opel kollidierte mit Schutzplanken

Zeit: 04.07.2026, 13:30 Uhr

Ort: Niederwiesa

(1964) Die Dresdner Straße (B 173) aus Richtung Chemnitz in Richtung Niederwiesa befuhr am Samstagnachmittag der Fahrer (34) eines Opel-Transporters. In der Folge kam der 34-Jährige mit seinem Fahrzeug nach rechts von der Fahrbahn ab. Er kollidierte zunächst mit einer dort befindlichen Schutzplanke, schleuderte anschließend gegen eine linksseitig befindliche Schutzplanke und kam letztlich am rechten Fahrbahnrand zum Stehen. Der Fahrzeugführer blieb unverletzt. Es entstand ein Sachschaden von ca. 10.000 Euro. (mou)

Auf Kontrolle folgte Anzeige

Zeit: 05.07.2026, 00:15 Uhr

Ort: Döbeln

(1965) In der Nacht zu Sonntag hielten Polizisten einen Pkw Opel in der Klosterstraße im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle an. Ein mit der Fahrerin durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,8 Promille. Für die deutsche Staatsangehörige folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (mou)

Zwölfjähriger Fahrradfahrer stieß gegen Renault

Zeit: 04.07.2026, 19:00 Uhr

Ort: Waldheim

(1966) Die Schloßstraße in Richtung Einmündung Niedermarkt befuhr am Samstagabend eine 46-jährige Renault-Fahrerin. Ein von links aus Richtung Obermarkt kommender Fahrradfahrer (12) stieß in der Folge mit seinem Zweirad gegen den Pkw Renault. Daraufhin kam das Kind zu Sturz und zog sich leichte Verletzungen zu. Es entstand ein Sachschaden von insgesamt etwa 500 Euro an beiden Fahrzeugen. (mou)

Erzgebirgskreis

Hoher Sachschaden bei Unfall

Zeit: 04.07.2026, 20:30 Uhr

Ort: Schwarzenberg

(1967) Am Samstagabend befuhr die FahrerIn (39) eines Pkw Hyundai die Schneeberger Straße in Richtung Straße der Einheit (B 101). Offenbar aufgrund eines technischen Defektes am Hyundai konnte die 39-jährige nicht rechtzeitig bremsen und kollidierte mit einem vorfahrtsberechtigten Pkw Skoda (FahrerIn: 60), welcher die Straße der Einheit in Richtung Schwarzenberg befuhr. In der Folge schleuderte der Pkw Skoda gegen einen entgegenkommenden Pkw Seat (Fahrer: 46). Alle Fahrzeugführer blieben unverletzt. Der entstandene Gesamtsachschaden wird auf etwa 37.000 Euro geschätzt. (mou)

Zehnjähriger Fahrradfahrer bei Kollision leicht verletzt

Zeit: 04.07.2026, 10:50 Uhr

Ort: Niederwürschnitz

(1968) Am Samstagvormittag befuhr ein Zehnjähriger mit seinem Fahrrad den Gehweg der Lichtensteiner Straße. In der Folge fuhr ein unbekannter Pkw aus einer Grundstücksausfahrt und erfasste das Kind. Der Junge zog sich infolgedessen leichte Verletzungen zu. Der unbekannte Fahrzeugführer verließ anschließend pflichtwidrig die Unfallstelle, konnte jedoch im Zuge erster polizeilicher Maßnahmen ermittelt werden. (mou)